



Ihre Zeitung vor Ort
Gutenbergstraße 2, 33790 Halle/Westfalen
E-Mail werther@haller-kreisblatt.de
Anzeigen 052 01/15-111
Leserservice 052 01/15-115
Ansprechpartner Redaktion:
Anja Hanneforth (aha) 052 01/15-125
Detlef-Hans Serowy (DHS) 052 01/15-124
Kerstin Spieker (kei) 052 01/15-121
Fax Redaktion 052 01/15-165
www.haller-kreisblatt.de

TERMINE

- 8 bis 13 Uhr:** Markt auf dem Venghaus-Platz
- 8 bis 20 Uhr:** Hospiz-Initiative Werther e.V., ☎ (01 73) 2 66 43 72
- 9 bis 11 Uhr:** Offene Sprechstunde mit Marion Jensen, Familienzentrum Fam.o.S.
- 9 bis 12.15 Uhr:** Englisch mit Muße, Haus Tiefenstraße
- 14.45 bis 16.45 Uhr:** Kegeln, Haus Tiefenstraße
- 15 bis 17 Uhr:** Kreatives Gestalten, Haus Tiefenstraße
- 15 bis 17 Uhr:** Rund um den Tisch »Doppelkopf«, Haus Tiefenstraße
- 15.30 bis 16.30 Uhr:** Sprechzeit mit Claudia Seidel, Haus Tiefenstraße
- 16 bis 17.30 Uhr:** Sprachtreff, Familienzentrum Fam.o.S.
- 16 bis 19 Uhr:** Offener Treff, Jugendhaus Funstastic
- 16 bis 20 Uhr:** DRK-Blutspende, Grundschule Werther, Mühlenstraße
- 17 bis 18.30 Uhr:** Kegeln, Haus Tiefenstraße
- 17 bis 19 Uhr:** Offener Treff und Beratung für psychisch und/oder suchtkranke und geistig behinderte Menschen und ihre Angehörigen im Treff, Esch 2
- 17.30 Uhr:** Der Schachklub Werther lädt zum Jugendschach ein, Storck-Haus
- 18 bis 19 Uhr:** Sprechzeit der Kreismusikschule ☎ (052 03) 8 87 82, Storck-Haus, Raum 5
- 18 bis 19 Uhr:** Babysitterbörse und Kindertagespflege, Familienzentrum Fam.o.S.
- 19 Uhr:** Frühjahrskonzert der PAB-Gesamtschule, Aula der Schule
- 19 bis 21 Uhr:** Vortrag mit Tourismusexpertin zum Thema Cittaslow, Haus Werther
- 19.30 Uhr:** Bibelgesprächskreis, Gemeindehaus

Öffnungszeiten

- 8.15 bis 18 Uhr:** Rathaus
- 10 bis 12 Uhr:** Stadtbibliothek
- 15 bis 17.30 Uhr:** AWO-Kleiderstube, Böckstiegelplatz
- 15 bis 18 Uhr:** Stadtbibliothek

Gitarre zum Genießen

■ **Werther (HK).** Das Gitarrenkollegium der Kreismusikschule lädt am Sonntag, 12. März, um 18 Uhr zu einem Lehrerkonzert in das Haus Werther ein. Das Programm umfasst Musik aus verschiedenen Stilrichtungen von Klassik bis Jazz. Neben reiner Gitarrenmusik sind auch Stücke für Blockflöte sowie Klarinette und Gitarre zu hören. Es gibt die Möglichkeit, das Konzert bei einem alkoholfreien Getränk oder einem Glas Wein zu genießen. Der Eintritt ist frei.

Andacht zur Passion

■ **Werther (HK).** Die evangelische Kirchengemeinde lädt am heutigen Donnerstag, 9. März, um 19.30 Uhr zur ersten Passionsandacht in den Kleinen Saal des evangelischen Gemeindehauses. Pastorin Inga Schönfeld wird die etwa halbstündige Andacht zum Thema der diesjährigen Fastenaktion »Augenblick mal« gestalten. Alle Interessierten sind willkommen.

Ohne Pauke – aber mit Trompete

Gute Laune mit Tiefgang: Die Band »Unknown Skartist« macht mit einer tanzbaren Mischung aus Ska, Rock und Balkanklängen auf sich aufmerksam. Die Inspirationsquelle der neun jungen Musiker im Alter zwischen 20 und 23 liegt in der Böckstiegelstadt

Von Sven Hauhart

■ **Werther.** Wenn Musiker für ihre Auftritte proben, haben sie oft ein Problem mit der Lautstärke. Beziehungsweise mit den lieben Nachbarn, die sich über den erhöhten Geräuschpegel aufregen. Für »Unknown Skartist« ist dies kein Thema. Ihr Proberaum liegt weit entfernt von den nächsten Nachbarn. Mitten im Wald. »Seit unserer Gründung proben wir hier«, erzählt Luka Kleine, der in dem kleinen Haus im Wertheraner Forst aufgewachsen ist und mittlerweile in Bielefeld lebt. Dort haben sich die neun Mitglieder der Band zu Schulzeiten kennengelernt. Und im Jahr 2011 »Unknown Skartist« aus der Taufe gehoben. Mittlerweile leben sie als Studenten quer über die Republik verteilt. Ihr Refugium aber liegt nach wie vor in Werther. So auch aktuell. Für fünf Tage am Stück sind sie angereist. Um hier an ihren ausnahmslos selbst geschriebenen Liedern zu basteln.

»Wir kommen überall gut an – nur nicht beim Ska-Publikum«

Auf eine bestimmte Stilrichtung wollen sich die jungen Musiker nicht reduzieren lassen. Zwar legt der Bandname nahe, dass sie vornehmlich Ska-Musik spielen. Die Besetzung mit Posaune, Saxofon und Trompete deutet ebenfalls auf die auf Jamaica entstandene Ska-Bewegung hin. Allerdings finden auch andere Elemente in ihren Liedern Verwendung. Vor allem die Klänge des Balkans haben es der Band angetan. Und so beschreiben sie ihre Musik selbst als Balkan-Skarock. »Wir kommen überall gut an – nur nicht beim Ska-Publikum«, sagt Bassist Timo Mechsner lachend. Das sehen sie aber ohnehin nicht ganz so dogmatisch wie andere Bands. »Wir wollen tanzbare Musik machen und eine positive Stimmung verbreiten«, erklärt Sängerin Dajana Klassen.



Band mit Botschaft: »Rettet die Wahlen« lautet das neue Liedprojekt von »Unknown Skartist«. Dafür haben sich Ruven Waldhöner (von links), Julian Beck, Dajana Klassen, Timo Mechsner, Lennart Schneider, Ines Hartl, Luka Kleine und Matthias Adam in ihr kleines Haus im Wald zurückgezogen. FOTO: SVEN HAUHART

Das bedeutet allerdings nicht, dass ihnen ihre Texte egal sind. Ganz im Gegenteil: Schon bei oberflächlicher Betrachtung wird ihr Faible für Wortspiele deutlich. »Wir haben da so Tendenzen«, sagt Gitarristin Ines Hartl. Schon der Bandname ist eine Mischung aus dem von Computer-Playlists bekannten Unknown Artist und Ska. Ihr Debütalbum »Ungebeten angeboten« folgt diesem Muster. Ebenso wie der Titel ihres aktuellen Projektes, das unter dem Motto »Rettet die Wahlen« steht.

Denn genau wie die Meeresräuber sehen die jungen Musiker auch die Demokratie und damit die freien Wahlen in Gefahr. »Viele Leute in unserem Alter wissen nicht, wen sie wählen sollen, da sie sich nicht von den etablierten Parteien vertreten fühlen«, erklärt Lennart Schneider, »gleichzeitig finden wir es aber besorgniserregend, wie derzeit in vielen Teilen der Welt demokratische Prozesse ablaufen.« Daher sei es ihr Ansinnen, einen Song zu machen, wel-

cher den Menschen auf eine nicht platte Art sagt, dass Demokratie vom konstruktiven Mitmachen lebt. Dies würde bedeuten, andere Meinungen zuzulassen, darüber zu diskutieren und sich eben nicht, wie es gerade in vielen Bereichen geschieht, gegenseitig immer weiter aufzuschaukeln. Noch ist der Song in der Rohfassung. Ende März soll er dann spielfertig sein. Dafür wird sich die Band noch einmal für fünf Tage in ihr Refugium im Wald zurückziehen.

Auftritt auf dem Haller Stadtfest

»Knallige Bläusersätze schallen wie Fanfaren durch Raum und Zeit. Der treibende Bass im Wechselspiel mit hüpfenden Gitarren-Offbeats. Fette Rhythmen, die Körper in Bewegung bringen, darüber eine Stimme wie ein Kupferschattenschattenkolibri.« So lautet die blumige und mit einem guten Schuss Ironie verpackte Selbstbeschreibung der Bielefelder Band. Wer

sich live und in Farbe ein Bild von »Unknown Skartist« machen will, bekommt demnächst Gelegenheit dazu: Am 24. Mai tritt die Band ab 20 Uhr auf dem Haller Stadtfest auf. Tags darauf spielen die neun Musiker ab 19 Uhr auf dem Bielefelder Leineweber-Markt. Am 10. Juni gastieren sie ab 16 Uhr bei »Rock on the Beach« im Senner Waldbad.

Evangelisches Gymnasium bleibt vorerst Pächter

Schule: Die evangelische Kirchengemeinde Werther hat den Plan, dem EGW sein Grundstück zu verkaufen, fürs Erste zu den Akten gelegt. Für die Schulverantwortlichen eine gute Lösung

■ **Werther (AG).** »Das war für uns die gute Nachricht im Januar«, sagt Thomas Schlingmann, der Vorsitzende des Schulvereins des Evangelischen Gymnasiums Werther

(EGW). Denn für die Schule hätte der Kauf des Grundstücks keine erkennbaren Vorteile gebracht, wäre aber mit hohen Kosten verbunden gewesen.

Bisher ist es so, dass die Kirchengemeinde das fast 7000 Quadratmeter große Grundstück der Schule zum Nulltarif überlässt. Die Verträge sahen jedoch vor, dass die Kir-

che das Grundstück nach Ablauf von 35 Jahren verkaufen dürfte. 2019 wäre es so weit gewesen. Vor rund 18 Monaten hatte die Kirchengemeinde angekündigt, von diesem Verkaufsrecht Gebrauch zu machen. Für die Schule wäre das ein ziemlicher Kostenbrocken gewesen: Legt man Baulandpreise zugrunde, ergäbe sich ein Grundstückswert von rund einer Million Euro.

Der Grund für den Sinneswandel, den die kirchlichen Gremien im Januar in einen Beschluss umzusetzen, ist die Lage auf dem Kapitalmarkt. Angesichts außerordentlich niedriger Zinsen hätte man an dem Erlös wenig Freude gehabt, im schlimmsten Falle wären mittelfristig sogar Negativ-Zinsen, also eine Art Aufbewahrungsgebühr, denkbar.

Für den Schulverein sei es natürlich viel besser, gar keine Kosten für das Grundstück zu haben. Und falls es bei der Kirche künftig erneut einen Sinneswandel geben sollte, habe man jetzt wieder zwei Jahre Vorlaufzeit gewonnen, freut sich Thomas Schlingmann über die Entwicklung.



An der Grünstraße: Auf einem knapp 7000 Quadratmeter großen Grundstück finden sich die Gebäude des Evangelischen Gymnasiums in Werther. FOTO: ANJA HANNEFORTH



Rohbau zu verkaufen: Das Einfamilienhaus an der Haller Straße 78 ist noch nicht fertig gestellt, wird aber trotzdem zum Verkauf angeboten. FOTO: ANDREAS GROSSPIETSCH

Rohbau für knapp 300 000 Euro

■ **Werther (clam).** Derzeit ruhen die Außenarbeiten am Einfamilienhaus an der Haller Straße 78. Dessen ungeachtet wird das Gebäude seit Mitte Februar als erweiterter Rohbau im Internetportal ebay-kleinanzeigen.de angeboten. Der geforderte Preis für das Einfamilienhaus, das bei Ebay als »Stadtvilla am Waldrand« firmiert, liegt bei 299 900 Euro. Makler ist die B&K Immobilien jetzt wieder zwei Jahre Vorlaufzeit gewonnen, freut sich Thomas Schlingmann über die Entwicklung.

gen gestalten und ausstatten kann. Verteilt sind die Zimmer auf eine Wohnfläche von 200 Quadratmetern. Das Grundstück zum Haus ist 1720 Quadratmeter groß. Wie berichtet hat der Grundstücksbesitzer, dem das Grundstück seit 2010 gehört, das alte Gebäude auf diesem Areal 2012 aus Sicherheitsgründen abreißen lassen. Es war bis 2008 als Bordell genutzt und 2009 bei einem Brand schwer beschädigt worden. Im September 2015 begann an dieser Stelle der Bau des neuen Einfamilienhauses.